



### Talentförderung als Schlüssel zum Studienerfolg

Die Schulkontaktstelle der Hochschule Aalen stellte beim Tag der Begabtenförderung in Schwäbisch Gmünd ihre vielfältigen Angebote vor.

**20.11.2024** | Erstmals präsentierte die Schulkontaktstelle der Hochschule Aalen anlässlich des Gmünder Tages der Begabungsförderung am 13. November ihre vielfältigen Angebote zur Förderung begabter Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe. Rund 120 Lehrende verschiedener Schularten wie Grundschule, Gemeinschaftsschule, allgemeinbildendes und berufsbildendes Gymnasium nahmen an der Veranstaltung teil. Zahlreiche von ihnen besuchten auch den Stand der Schulkontaktstelle auf dem "Markt der Möglichkeiten". Zum ersten Mal kamen das brandneue Roll-Up sowie die neu erstellten Flyer der Schulkontaktstelle zum Einsatz.

Ziel der Veranstaltung war es, den Lehrkräften einen Überblick über die verschiedenen Angebote der Schulkontaktstelle wie Schulkurse, MINT-Workshops, Schülerstudium, Angebote zur Studienorientierung sowie Angebote des Schülerforschungszentrums zu geben. Auf diese Weise sollten den Lehrkräften die vielseitigen Angebote der Hochschule Aalen als unterstützende Tools für Differenzierung und Förderung vorgestellt werden, um sie von einem Besuch mit ihren Schulklassen an der Hochschule Aalen zu überzeugen. Die Vertreterinnen der Schulkontaktstelle, Dr. Piyali Bhattacharjee und Kristina Gaugler, freuen sich sehr über die neu geknüpften Kontakte zu den Lehrkräften und wollen über diese die potentiellen Studierenden für die Hochschule Aalen erreichen.

### Die Schulkontaktstelle schlägt die Brücke zwischen Theorie und Praxis

Das Tagesprogramm des Gmünder Tages der Begabtenförderung begann am Vormittag mit Ausschnitten des Films „Radical – Eine Klasse für sich“ über Lernbedingungen in Mexiko und Glenn González von der SAP SE über Digitalisierung und KI als Instrumente zur Begabtenförderung. Dr. Anke Leuthold-Zürcher, Referatsleiterin vom Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden Württemberg (ZSL), referierte über den Orientierungsrahmen der Begabtenförderung. Die Kooperation zwischen der Hochschule Aalen und der ZSL findet ihren Ausdruck in der gemeinsamen Gestaltung und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen sowie der Teilnahme der Schulkon-



taktstelle an Veranstaltungen des ZSL. Am 25. November 2024 findet im explorhino ein gemeinsam ausgerichteter Fachtag zum außerschulischen Lernen (<https://explorhino.de/aktuelles/25-november-fachtag-mint-begreifen-explorhino-und-hochschule-aal-s-ausserschulischer-lernort/?parent=aktuelles>) statt, weitere Veranstaltungen sind in Planung. Den Abschluss des Vormittags bildete eine moderierte Gesprächsrunde mit Vertretern von Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern sowie Vertretern aus der Bildungspolitik. Während des Marktes der Möglichkeiten konnten Piyali Bhattacharjee und Kristina Gaugler zahlreiche Gespräche mit interessierten Lehrkräften, mit Vertretern der Bildungspartnerschulen sowie Vertretern aus Industrie und Bildungspolitik führen. Besondere Bedeutung hatte hierbei die Verzahnung von Theorie und Praxis, das Ermöglichen von Einblicken in angewandte Wissenschaft, Forschung und Berufspraxis. Ein weiteres wichtiges Thema, das am Rande des Marktes der Möglichkeiten zur Sprache kam, war die Notwendigkeit, mehr außerschulisches Lernen in den Bildungsplan zu integrieren. Dr. Bhattacharjee betont hierbei die Dringlichkeit, den Schulunterricht praxisorientierter zu gestalten.